

Protokoll 2-23 Vorstandssitzung am 21.06.2023; 16:00 Uhr

Ort: Landratsamt Eisenberg (Kaisersaal)

Teilnehmende: siehe Teilnehmerliste

Gegenstand der Beratung:

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 24.04.2023
- TOP 2 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge im Rahmen des Projektaufufes mit Stichtag zum 28.02.2023
- TOP 3 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Kooperation „Netzwerk Landwirtschaft Ostthüringen“ sowie zum Umsetzungsprojekt „Zukunft Landwirtschaft im Verbund – Teil Koordination“
- TOP 4 Information, Diskussion und ggf. Beschlussfassung zum Projekt „Ferienhaus mit Kreativ-Werkstatt, Kunitz“
- TOP 5 Informationen zum Regionalbudget
- TOP 6 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zum thematischen Projektaufuf „Kulturjahr 2024“
- TOP 7 Sonstiges

Ergebnis der Beratung:**TOP 1**

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 24.04.2023

Herr Heller eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. 17 von 27 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern sind anwesend, darunter 9 WiSo-Partner. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben, die Einhaltung des 50%-Quorums bzgl. der WiSo-Partner ist erreicht. Die fristgemäße Einladung, die Tagesordnung sowie das Protokoll vom 24.04.2023 werden bestätigt.

TOP 2

Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge im Rahmen des Projektaufufes mit Stichtag zum 28.02.2023

Frau John erläutert, dass das Projekt „Tautenburg 800 – Sommerfrische 2.0“ des Tautenburger Verschönerungsvereins fristgerecht am 18.02.2023 beantragt wurde. In Abstimmung mit dem TLLLR wurde zunächst der Weg verfolgt, die Projektinhalte über das bereits laufende Projekt des Vereins mit abzudecken. Nach eingehender Prüfung wurde das Vorhaben jedoch als neues Projekt eingestuft, so dass es den üblichen Weg des Bewertungsverfahrens durchlaufen hat. Die Projektvorstellung erfolgte am 26.05.2023. Die St. AG hat das Projekt bewertet und 40 Punkte vergeben. Es reiht sich damit in der Projektliste an letzter Position ein.

Es gibt keine Nachfragen. Es erfolgt die Abstimmung.

Projekt 1: „Tautenburg 800 – Sommerfrische 2.0“

Beschluss Nr. 1

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Tautenburg 800 – Sommerfrische 2.0“ des Tautenburger Verschönerungsvereins 1880 e.V. mit 40 Punkten.

Beschlussfassung: 17 Ja-Stimmen (9 WiSo, 8 kommunal)

TOP 3

Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Kooperation „Netzwerk Landwirtschaft Ostthüringen“ sowie zum Umsetzungsprojekt „Zukunft Landwirtschaft im Verbund – Teil Koordinierung“

Frau John leitet ein. Sie berichtet, dass der Kooperationsansatz bereits mehrfach in der St. AG besprochen worden ist. Im Ergebnis der Diskussionen gab noch verschiedene Nachfragen bzw. wurde festgestellt, dass die Inhalte zum geplanten Umsetzungsvorhaben weiter geschärft werden müssen. Inzwischen liegt ein ausgearbeiteter Kooperationsvertrag der 5 LEADER-Regionen Ostthüringens vor sowie eine Projektbeschreibung samt Finanzübersicht. Alle Unterlagen sind im Vorfeld der Sitzung den Vorstandsmitgliedern zugegangen.

Herr Große stellt im Namen der Kooperation den gemeinsamen Kooperationsansatz sowie das konkrete Umsetzungsprojekt der 3 LEADER-Regionen Saale-Holzland, Saale-Orla und Saalfeld-Rudolstadt vor. Frau John weist darauf hin, dass bei positivem Votum alle Unterlagen bis 30.06.23 im TLLLR vorliegen müssen.

Herr Große stellt vor:

- aus laufendem LEADER-Projekt viel gelernt und Schwerpunkte herausgearbeitet
- nun Erweiterung/ Kooperation der 3 Kreisbauernverbände angestrebt (Saale-Orla, Saalfeld-Rudolstadt, Saale-Holzland)
- Hintergrund: Ausbildungssituation (Möglichkeiten nicht in allen Betrieben gleich hoch)
- qualitativ höherwertige Ausbildung als Ziel; Niveau steigern; Jugendliche da abholen, wo sie stehen
- vorgesehen: halbe Personalstelle bis 2026 für Koordinationsaufgaben bzw. als Schaltstelle
- Zuschuss: insgesamt ca. 22.000 € über 3 Jahre
- Im Rahmen der Gesamtkooperation weitere Projektideen möglich
- Vorteil: Ostthüringen in der Summe

Diskussion:

- Projektinhalte originäre Aufgaben des berufsständischen Verbandes? -> Antwort: Bauernverband ist vorrangig politische Interessensvertretung
- Was ist das Neue, Zielführende, Konkrete? -> Antwort: Durch Kooperation soll Projekt auf neue Ebene gehoben werden. Gemeinsames Tun, um entsprechende Effekte zu erzielen. Grundlagen dafür leisten, um Menschen mitzunehmen und anstehenden Transformationsprozess zu gestalten.
- Ist die Ausbildung nicht Sache der Unternehmen? -> Antwort: Fachkräfte-/Arbeitskräftemangel ist große Herausforderung in der Region, insb. für die Landwirtschaft. Mit dem Projekt die Chance gegeben, einen Anfang zu machen, Betriebe zusammenzubringen und damit die Unternehmen nachhaltig zu unterstützen. Möglicherweise sogar künftig in gemeinsamer Verantwortung (auch finanziell).
- Hinweis Herr Pilling: Summe und Zeitraum im Kooperationsvertrag verankern!

Beschluss Nr. 2

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt das Eingehen der Kooperation „Netzwerk Landwirtschaft Ostthüringen“ bis Ende 2027 mit einem Finanzvolumen in Höhe von 30.000 € (=Anteil der Kooperationsmittel der RAG Saale-Holzland).

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (8 WiSo, 8 kommunal)

Udo Große nimmt wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss Nr. 3

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Kooperationsprojektes „Zukunft Landwirtschaft im Verbund – Teil Koordinierung“ mit 42 Punkten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (8 WiSo, 8 kommunal)

Udo Große nimmt wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

Frau Möbius kommt zur Sitzung hinzu.

TOP 4

Information, Diskussion und ggf. Beschlussfassung zum Projekt „Ferienhaus mit Kreativ-Werkstatt, Kunitz“

Frau John erläutert:

Die RAG hat im Frühjahr für verschiedene laufende Projekte die Förderung von Mehrbedarfen beraten und beschlossen. Das TLLLR sieht allerdings einzelne Positionen im Antrag des Herrn Mühlhaupt „Ferienhaus mit Kreativ-Werkstatt“ problematisch und möchte die Förderung ablehnen.

Dies betrifft die Positionen:

	Ausgaben	Gründe der Ablehnung lt. TLLLR
Fotografie für Werbegestaltung	1.479 Euro	Werbegestaltung ist von der Bewilligung nicht umfasst
Licht- und Raumgestaltung	25.500 Euro	Luxus
Kunst-Fotografie, Bilder 2x	7.731 Euro	Luxus

Diese einzelnen Kostenpositionen wurden von der RAG nicht ausdrücklich geprüft. Deshalb bittet das TLLLR darüber detailliert zu beraten und den Beschluss ggf. zu ändern.

Herr Wycisk untermauert die Position des TLLLR:

- Sparsame Mittelverwendung, Wirtschaftlichkeitsprinzip
- Mit eigenen Mitteln würde man das so eventuell nicht umsetzen
- Hat das Licht eine besondere Bewandnis für das Nutzungskonzept der Kreativwerkstatt?
- Wichtig, dass die RAG darüber im Detail entscheidet

Nach Diskussion folgendes Ergebnis:

- Beschluss wurde am 19.04.2023 positiv gefasst. Soll nicht aufgehoben werden.
 - Lichtkonzept und Erstellung professioneller Fotos sind wichtige Positionen zur Umsetzung des Gesamtkonzeptes.
 - Das Projekt erhält weiterhin die Zustimmung und Unterstützung der RAG:
 - o Ansinnen, Kunst im Bau auch innen fortzusetzen, ist nachvollziehbar. Es würde sonst ein wesentlicher Teil fehlen. Gesamtprojekt geht nur in der durchgängigen Form auf.
 - o Lichtkonzept dienlich und wichtig - für bestimmte Stimmung und Attraktivität des Objektes, soll Highlight und Alleinstellungsmerkmal für die Region sein.
 - o Auch für die Fotos ist die Notwendigkeit gegeben, um die Vermarktung des Angebotes professionell durchführen zu können. Kalkulierter Preis durchaus realistisch und nicht überzogen. Kein Luxus.
 - Der Kauf von 2 Bildern in Höhe von 7.731 € wird nach eingehender Betrachtung tatsächlich kritisch gesehen und dem TLLLR empfohlen, diese nicht zu fördern.
- ➔ RAG hat sich konkret mit den 3 zur Disposition stehenden Kostenpositionen beschäftigt, beraten und diskutiert, Meinungsbildung protokolliert. TLLLR muss entscheiden.
- ➔ Verfahrensweise erhält Zustimmung aller Anwesenden.

TOP 5**Informationen zum Regionalbudget**

Frau Tittmann gibt einen Überblick zum Regionalbudget 2023.

Die RAG hat als Erstempfänger fristgerecht einen Antrag auf 90.000 € Zuschuss gestellt. Einschließlich der zu erbringenden Eigenmittel stehen damit der Region insgesamt 100.000 € zur Verfügung.

Die Förderquote für die Letztempfänger liegt bei 80 %. Der Aufruf wurde am 02.06.23 veröffentlicht, Frist zur Abgabe ist der 03.07.23. Bereits zahlreiche Anfragen erhalten (hohe Nachfrage).

Enge Terminkette, daher folgende Sitzungstermine geplant:

St. AG zur Auswahl der Projekte voraussichtlich am 17.07.

Vorstandssitzung zur Beschlussfassung am 25.07.

TOP 6**Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zum thematischen Projektaufruf „Kulturjahr 2024“**

Frau Tittmann informiert über einen weiteren thematischen Projektaufruf. Im Rahmen der 30-Jahrfeier des Landkreises und zur Unterstützung der Kulturbranche soll entsprechend der RES (Startprojekt im HF 2) ein Aufruf „Kulturjahr 2024“ gestartet werden. Beginn 03.07.23, Frist 30.09.23. Vorgesehen sind bis zu 10 Veranstaltungen mit jeweils bis zu 3.000 € zu unterstützen. Der Eigenanteil wird zu einem großen Teil über den Landkreis abgesichert und kann zudem über unbare Eigenleistungen erbracht werden. Umsetzung soll von März bis November 2024 erfolgen. Als Kriterien wurden vom Landratsamt u.a. Neuartigkeit, Nachhaltigkeit, schlüssiger Finanzplan und Kulturcharakter sowie Ausschlusskriterien wie politische Veranstaltungen oder rein gewerblicher Hintergrund definiert.

Beschluss Nr. 4

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Veröffentlichung des thematischen Projektaufrufes „Kulturjahr 2024“ in Kooperation mit dem Saale-Holzland-Kreis.

Beschlussfassung: 18 Ja-Stimmen (9 WiSo, 9 kommunal)

TOP 7**Sonstiges**

Informationen zur RES:

Frau John trägt vor:

- Auswertung RES-Erstellung
 - o 94,5 von 100 Punkten erreicht, damit 2. Platz
 - o Frauen/ Männer sind nicht ausgewogen in Entscheidungsgremien vertreten.
 - o Projektauswahlverfahren teilweise schlüssig dargestellt.
- Ende April Aufforderung zur Überarbeitung der RES erhalten aufgrund des GAK-Strategieplans, u.a.
 - o zwingend 1 Person im Entscheidungsgremium unter 40 Jahren (erfüllt)
 - o weitere Ergebnisindikatoren ergänzen
 - o Förderhöchstsätze anpassen
 - o Vermeidung von Interessenskonflikten regeln
- Verlängerung zur Abgabe erhalten bis 30.09.
- daher im August Sitzung der St. AG dazu

Frau Weber verlässt die Sitzung.

Aufnahme neuer Mitglieder:

Frau John erläutert, dass eine neue Mitgliedsanfrage eingegangen ist und verliest das Aufnahmeschreiben des Förderkreises Flugplatz Schöngleina e.V. Demnach besteht der gemeinnützige Verein seit vielen Jahren und will den Flugplatz neben den sportlichen Aktivitäten auch als touristisches Ziel weiterentwickeln.

Förderkreis Flugplatz Schöngleina e.V. (Vorsitzender Herr Witkop)

Beschluss Nr. 5

Die Aufnahme des Förderkreises Flugplatz Schöngleina e.V. als Mitglied der RAG Saale-Holzland e.V. wird einstimmig beschlossen.

Stand Ausschreibung Management:

Herr Dr. Stenzel berichtet:

- GF-Vorstand hat den Ausschreibungsprozess begleitet
- dazu am 24.01.23 die Unterlagen bei der GfAW eingereicht
- am 14.05.23 Ausschreibung gestartet
- am 14.06.23 Info vom Landesverwaltungsamt erhalten: 1 Bewerber (Ländliche Kerne e.V.)
- LVWA prüft aktuell formal; RAG prüft anschließend inhaltlich und trifft Entscheidung
- bestenfalls kann ab 01.09.23 das neue Management starten

Herr Heller bedankt sich bei Dr. Stenzel für die sehr engagierte Zusammenarbeit sowie bei den Anwesenden für Ihr Kommen und beendet die Sitzung.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

aufgestellt: am 22.06.2023 durch das LEADER-Management

Verteiler: Vorstand, Beirat

Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.

Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: www.rag-sh.de



